

Bildungsmodul für Bundesfreiwillige

Dienstleister im Bundesfreiwilligendienst nehmen im Rahmen ihrer Tätigkeit regelmäßig an Weiterbildungen teil, bis zu 25 Tage pro Jahr. Ein Schwerpunkt dieser Weiterbildungen für die Freiwilligen in Eberswalde und in der Region (Barnim) lag in Absprache mit dem Amt für Beschäftigungsförderung in den regional wichtigen Branchen Forstwirtschaft und Gartenbau und im Umwelt- und Naturschutz. Viele der Freiwilligen haben eine entsprechende berufliche Vorbildung. Für sie wurde ein Modul entwickelt, das ihrer persönlichen und beruflichen Qualifizierung dient und sie zugleich als Multiplikatoren für ihre Netzwerke wirken lässt.

Ergebnisse

Im Rahmen der Erhebungen und der Modulerprobung erwies sich das Erfahrungslernen als erfolgreicher methodisch-didaktischer Ansatz zur Vermittlung des Bildungsmoduls „Wald im Klimawandel“. Die Teilnehmer lernen über die eigene Aneignung von Wissen und Fertigkeiten Bildungsansätze in authentischen Situationen kennen und reflektieren. Sie können die Methoden anschließend selbst anwenden, um ihre Zielgruppen zu erreichen. Die Themenkomplexe zum „Wald im Klimawandel“ wurden durch einen abwechslungsreichen Methodenmix vermittelt, der Wissensvermittlung und Methodenkenntnis verband. Qualifizierte Referenten und die Durchführung an ausgewählten Orten waren weitere Erfolgsfaktoren.

Zielgruppe: Bundesfreiwillige

	Bildungseinheit (Titel lt. Programm)	Seminareinheit (lt. Antrag)	Grobziel	Feinziele	Inhalt	Methoden
Tag 1						
09:00 – 10:00	Begrüßung Schauplatz KlimaWandelWald	I Einführung in den Klimawandel II Wald und Klimawandel III Dendroökologische und ökophysiologische Untersuchungen V Vom Wissen zum Handeln	Kennenlernen und Vertrauensentwicklung der Teilnehmer untereinander Einführung in Thematik Klimawandel Einführung Zusammenhänge Wald und Klima Überblick über Auswirkungen des KW auf die heimischen Wälder	Kennenlernen der Thematik Klimawandel Verständnis der thematischen Bandbreite des KW am heimischen Wald, Erkennen der ZH zwischen Wald und Klima Erfassen der Komplexität Kennenlernen der Auswirkungen vor Ort Sensibilisierung Erarbeitung eines gemeinsamen Wissensstandes Verständnis der Bedeutung der Biodiversität	Informationen zum Klimawandel und Klimageschichte am Beispiel Wald Vorstellung KlimaWandelWald und verschiedene Baumarten Vorstellung einiger Methoden zur Klimadatenermittlung Vorstellung der Klimasensitivität von heimischen Baumarten (z.B. Buche/ Wasserhaushalt, gefährdete Arten) Diskussion über Auswirkungen des KW auf Wälder und Arten (Zunahme von Trockenstress, Pathogenen, Dürren, Erosion), Klimawandelanpassung im Wald (Erhöhung der Artenvielfalt bei Bäumen, Erhöhung der biologischen Vielfalt)	Begrüßung mit einem Wetterbericht Vorstellungsrunde Partnerinterview zum Klimawandel angelehnt am Alltag Führung mit Input offene Gesprächsrunde haptisch erlebbares Umfeld (KlimaWandelWald) Erfahrungslernen
10:00 – 11:00	Klimafreundlich leben?! Einführung und Gespräch	I Einführung in den Klimawandel II Wald und Klimawandel V Vom Wissen zum Handeln	Einführung ins Fachthema, Kennenlernen klimafreundliches Handeln, Auseinandersetzung mit Kernfragen zum Thema „Sozialstatus contra umweltbewußte Lebensführung?“ mit Anknüpfung am eigenen Alltagsleben, Erfahrungsaustausch, Entwicklung von Ideen zu Handlungsmöglichkeiten	Kennen von Ansätzen für den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung Reflexion individueller klimafreundlicher Handlungen und Motivation im Alltag Vergleich und Austausch von Erfahrungen Kennenlernen ökologischer Fußabdruck Diskussion konkreter Handlungsmöglichkeiten und den Herausforderungen	Vorstellung Anpassungsstrategien Reflexion eigener Motivationen und klimafreundlicher Handlungen unter Berücksichtigung des Sozialstatus Klimaschutz im Wald	Input Befragung und offene Gespräche zum individuellem klimafreundlichem Handeln und eigener Motivation Gemeinsame Ideenzusammenstellung zu Anpassungsstrategien am Flipchart (Workshop)
11:00 – 12:00	Wohin geht die Reise? Reisevorbereitungen	V Vom Wissen zum Handeln	Workshoporganisation und Bildung von Planungsgruppen	Erkennen von Zusammenhängen und globalen Folgen am Beispiel Ernährung und Energie Diskussion historischer Entwicklungen Reflexion von gesellschaftlichen und individuellen Handlungsansätzen	Gemeinsames Essen am Feuer als Einleitung zur Diskussion von Ernährungs- und Energie-Themen mit Bezug zum Klimawandel, z.B. Vergleich von Energiebilanzen versch. Zubereitungsmöglichkeiten	Offenes Gespräch Anknüpfen an Alltagshandeln
12:00 – 13:00	Heißes aus dem Feuertopf	I Einführung in den Klimawandel II Wald im Klimawandel V Vom Wissen zum Handeln	Reflexion von globalen Zusammenhängen des „Wald im KW“	Erkennen von Zusammenhängen und globalen Folgen am Beispiel Ernährung und Energie Diskussion historischer Entwicklungen Reflexion von gesellschaftlichen und individuellen Handlungsansätzen	Gemeinsames Kochen als Einleitung zur Diskussion von Ernährungs- und Energie-Themen mit Bezug zum Klimawandel, z.B. Vergleich von Energiebilanzen versch. Zubereitungsmöglichkeiten	Offene Gesprächsrunde
13:00 – 15:00	Klimafreundlich reisen. Reiseplanung in Gruppen	I Einführung in den Klimawandel II Wald im Klimawandel V Vom Wissen zum Handeln	Anpassungsstrategien in der Anwendung (klimafreundliche Reise planen) Klimawandel und Waldbezug auf Reisen Kennenlernen und Differenzierung verschiedener Reisemöglichkeiten mit Bezug auf Energieverbrauch (Klimawandelanpassung) Kennenlernen verschiedener Methoden der Informationsbeschaffung	Entwickeln und Planungslernen klimafreundlicher Reisen Anwenden des erarbeiteten Wissens Unterscheidung, Einordnung und Wahl klimafreundlicher Fortbewegungsmöglichkeiten Erarbeitung eines Versorgungsplans Erlernen unterschiedlicher Recherchemethoden, Erprobung GPS-Geräte Erfahrungslernen klimafreundlicher Einkauf	Mitgestalten und Vorbereiten klimafreundlicher Reise in der Region (Kanutour auf der Oder) Versorgungsplanerstellung und klimafreundlicher Einkauf für die Reiseversorgung Anfahrtsplanung (Umgang mit unterschiedlichen Medien, Wahl einer klimafreundlichen Anfahrt) Reiseberichtsplanung	Arbeit in drei Gruppen mit Anleitung in den Bereichen: Anfahrt/GPS, Reiselogistik, Reporter offene Gespräche Erfahrungslernen über Anwendung (Wanderung mit GPS, Einkauf) haptisch erlebbares Umfeld Auswertungsdiskussion und gemeinsame Entschlussfassung

15:00 – 16:00	Klima im Einkaufswagen	I Einführung in den Klimawandel IV Exkursionen V Vom Wissen zum Handeln	Vertiefung und Anwendung: Umsetzung der gelernten Anpassungsstrategien zum Klimawandel	Kennenlernen und Unterscheidung klimaneutraler Konsumgüter Auseinandersetzung und Erkennen von globalen Zusammenhängen und Folgen am Beispiel Ernährung	Anregung zur Diskussion klimaneutraler Lebensmittel (Reflexion und Verantwortung im individuellen Alltagshandeln) Klimaneutrale Auswahl und Besorgung von Lebensmitteln für die Reiseverpflegung	Anknüpfen an Alltagshandeln Input offene Gespräche im Natur-kostladen Erfahrungslernen über den Einkauf haptisch erlebbares Umfeld (Naturkostladen)
Tag 2						
08:00 – 9:00	Mit dem Zug zum Wasser	II Wald und Klimawandel V Vom Wissen zum Handeln	Vertiefung und Erprobung klimaneutraler Anreise	Erfahrungslernen klimaneutraler Anreise Reflexion der Folgen des Verkehrs für die Natur in der Region Diskussion von Alternativen	Anreise mit dem Zug als Anlass zur Diskussion von Anpassung und Zerstörung des Waldes, Entwicklungen in der Region	Anreise mit Zug Erfahrungslernen (über das Zugfahren)
09:00 – 12:00	Unterwegs zwischen Wald und Wasser. Ganztägige Kanutour	II Wald und Klimawandel IV Exkursionen V Vom Wissen zum Handeln	Vertiefung und Erprobung klimaneutraler Reise Vertiefung Anpassung der Wälder an den Klimawandel Reflexion Klimaschutzes und Funktion der Artenvielfalt	Kennen von Handlungsmöglichkeiten Anwendung des Wissens und Beobachtungen zur Artenvielfalt, Uferbewuchs, Wasserpegel (klimabedingter Wandel der Landschaft) Wissen und Erfahrung zu Ökosystemdienstleistungen des Waldes und seine Anpassungsleistungen Erfahrung mit dem Navigationssystem (GPS)	Kanutour als klimaneutrale Reise (Anpassungshandeln) Fixierung der Koordinatenpunkte während der Tour für anschließenden Reisebericht Diskussion zur Klimawandelanpassung des Waldes	Kanutour Beobachtungsaufträge Gruppenarbeit Gruppendiskussion Erfahrungslernen (über Kanufahrt, Umgang mit GPS) haptisch erlebbahres Umfeld (Oder, Ufer, Wald)
12:00 – 13:00	Picknick am Fluss	II Wald und Klimawandel IV Exkursionen V Vom Wissen zum Handeln	Selbsterprobung und Vertiefung klimaneutrales Mittagessen Vertiefung Klimaschutz im Wald durch Erhöhung der Artenvielfalt	Erkundung des Waldes am Ufer Beobachtung von Anpassung und biologischer Vielfalt Erfassen von Zusammenhängen des Artenreichtums, Stabilität eines Ökosystems und Nahrungsangebot	Vorstellung der besorgten Lebensmittel mit Bezug auf Handlungsanpassung und Folgen auf Artenvielfalt und Ökosystemen als Anlass zur Diskussion von Anpassung Erfahrungslernen Artenvielfalt (Sammelaufträge)	Gemeinschaftliches Essen im Freien Gruppenarbeit (Picknickzubereitung) Sammelaufträge (Pflanzenmaterial für Insektenhotel) Erfahrungslernen (Essen in der Natur) offene Gespräche
13:00 – 15:00	Paddeln gegen den Strom?! Fortbewegung unter Klimaaspekten	II Wald und Klimawandel IV Exkursionen V Vom Wissen zum Handeln	Vertiefung und Erprobung klimaneutraler Reise Reflexion energiearmer Fortbewegungsmöglichkeiten	Kennenlernen unterschiedlicher Fortbewegungsmöglichkeiten im Vergleich zum Energieverbrauch	Kanutour als klimaneutrale Reise (Anpassungshandeln) Fixierung der Koordinatenpunkte während der Tour für anschließenden Reisebericht Diskussion zur Klimawandelanpassung durch Wahl der Fortbewegung	Kanutour Erfahrungslernen (über Kanufahrt, Umgang mit GPS) haptisch erlebbahres Umfeld (Oder, Ufer, Wald) offene Gespräche
15:00 – 16:00	Rückreise mit dem Bus	II Wald und Klimawandel V Vom Wissen zum Handeln	Vertiefung und Erprobung klimaneutraler Abreise Reflexion von individuellen Handlungsmöglichkeiten	Erfahrungslernen klimaneutraler Abreise Reflexion der Folgen des Verkehrs für die Natur in der Region Diskussion und Erfahrung von Alternativen im Alltag	Abreise mit dem Bus als Vergleichserfahrung Anlass zur Diskussion von Anpassung und Zerstörung des Waldes Entwicklungen in der Region motivationale Faktoren der Verhaltensänderung	Abreise mit Bus Erfahrungslernen (über das Busfahren)
Tag 3						
08:00 – 11:00	Ein Dach für kleine Waldbewohner - Waldhotelbau in Miniatur	I Einführung in den Klimawandel II Wald und Klimawandel V Vom Wissen zum Handeln	Überblick über die Zusammenhänge von Insektenartenvielfalt und Stabilität der Waldökosysteme Kennenlernen und beispielhafte Anwendung von Handlungsmöglichkeiten zum Schutz der Artenvielfalt am Beispiel Wildbienen im eigenen Umfeld	Verständnis der Klimasensivität von Wäldern Kennenlernen der Bedeutung von Insekten für die Stabilität von Wäldern Erfassen der Komplexität und der Auswirkungen Kennenlernen und vertiefendes Verständnis des Lebensraumbedarfs von Wildbienen und der Förderung des Vorkommens Förderung motivationaler Prozess	Information zur Förderung von Artengemeinschaften für stabile Waldökosysteme Vorstellung einiger Insektenarten am Beispiel der Wildbienen Erarbeitung des Lebensraumbedarfs von Wildbienen Kennenlernen der notwendigen Kriterien und Materialien für den sinnvollen Bau eines Insektenhotels	Geschichte zur Einführung (Besuch beim Imker) Anknüpfen an Alltagserfahrun (Honig, Bienen, Verknüpfung zu Wildbienen) offenes Gespräch Input Workshop (Bau Insektenhotel) Erfahrungslernen (über Bau von Insektenhotels)
11:00 – 14:00	Klimadinner unter Bäumen – mit gemeinsamer Zubereitung	I Einführung in den Klimawandel II Wald und Klimawandel	Vertiefung von globalen Zusammenhängen und Klimafolgenanpassung im Bereich klimafreundlicher Konsum von Lebensmitteln	Kennenlernen von Herstellungsprozessen der globalen Lebensmittelindustrie, Beurteilung von klimafreundlichem Essen Auswirkungen auf den Wald (global)	Kennenlernen und Vergleich verschiedener Lebensmittelprodukte Anhand der Produkte weitere Diskussion der Folgen des Klimawandels und Anpassung der Wälder an den KW Pause	Offene Gesprächsrunde Gruppenarbeit mit verteilten Aufgaben Anknüpfen an Alltagshandeln Erfahrungslernen (über Essenszubereitung am Feuer)
14:00 – 15:00	Gestaltung regionaler Reiseführer	I Einführung in den Klimawandel II Wald und Klimawandel V Vom Wissen zum Handeln	Vertiefung von Wissen zu klimafreundlichen Reisen in der Region Anwendung Entwicklung eines Mini-Reiseführers für die Region	Vertiefendes Verständnis zum klimafreundlichen Reisen und Kennenlernen verschiedener Reiseangebote in der Region Erfahren Ansätze zur Herstellung eines Reiseführer mit Fokus auf klimafreundliche Reisen	Zusammentragen und Strukturierung der Materialien zur durchgeführten Kanutour für die Herstellung eines Reiseführers	Anleitung und Individuelle Entwicklungsarbeit eines Reiseführers Bereitstellung verschiedener Flyer zu Reiseangeboten in der Region Erfahrungslernen (über Herstellung des Reiseführers)
15:00 – 16:00	Rückblick nach vorn	I Einführung in den Klimawandel II Wald und Klimawandel V Vom Wissen zum Handeln	Zusammenfassung der behandelten Themen Evaluation des Seminars	Evaluation Rückschau durch Sammeln der wiss. Erkenntnisse Diskussion konkreter Handlungsmöglichkeiten Austausch und Vernetzung der Teilnehmer	Zusammentragen der Erkenntnisse Feststellen und Klärung von offenen Fragen Abfrage der Teilnehmer nach zukünftigen Anwendung in ihren Bereichen Ausfüllen der Evaluationsdartscheibe	Evaluationsdartscheibe offene Evaluations-gesprächsrunde Anknüpfen an Alltagshandeln Rückblickende Diashow